
Subject: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!

Posted by [NW5a](#) on Fri, 20 Jul 2007 21:10:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jungs,

wollte mal von allen gebrandmarkten Jungs wissen, welche Post OP Anweisungen sie von ihrem Arzt bekommen haben.

Wir haben ja schon einige Ärzte/Kliniken hier vertreten.

Schreibt doch einfach mal kurz obs Strip oder FUE war und was ihr gemacht oder gelassen habt.

Wir werden uns wundern, wie unterschiedlich damit gehandelt wird

Danke

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!

Posted by [dakiha](#) on Sat, 21 Jul 2007 04:32:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das wäre sehr interessant vor allem für die Bereiche Pflege und Medikamente. Welche Styling-Tricks für danach habt ihr? Gibt es vielleicht irgendetwas besonderes was man neben den normalen Richtlinien zu beachten hat?

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!

Posted by [AlexJohn](#) on Sat, 21 Jul 2007 08:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also ich hatte 2 Haartransplantationen in die Geheimratsecken (jeweils FUE) bei Dr. Heitmann.

Mir wurden bei der ersten Op u.a. ein paar schriftliche Infos zu dem Thema mitgegeben. Diese Schriftstücke liegen jetzt allerdings (ca. 550 Kilometer von mir entfernt) irgendwo bei mir zu Hause rum.

Jedenfalls sollte man die Haare in den ersten 12 Tagen oder so (unter eher kaltem Wasser) waschen, ohne die Grafts dabei direkt mit den Händen zu berühren. Hierbei sollte man ein eher mildes Shampoo benutzen. Nach diesen ersten 12 Tagen "kann" man die Grafts dann auch ganz normal mitwaschen. So in der Art war meine Anweisung zu dem Thema.

Gruß
Alex

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!
Posted by [tryout](#) on Sat, 21 Jul 2007 08:08:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hattingen, Strip, ca. 1500 Grafts in die GHE (Anweisungen lagen schriftlich vor. Mehrere Seiten. Ich hoffe, ich krieg's noch hintereinander).

1. Tag post OP morgens: Medizinische Wäsche durch einen Arzt vor Ort. Danach...

Spenderzone: 2x am Tag Wäsche mit Babyshampoo (mild, ph-neutral), Wasser nur lauwarm, 10 Minuten sanft und kreisend einmassieren. Anschließend auf trockene Narbe jeweils K-Y-Gel auftragen. Fördert das Abfallen der Krusten.

Resultat bei mir: Krusten waren in diesem Bereich nach 14 Tagen komplett weg.

Empfängerzone: Ab Tag 3 ebenfalls 2x am Tag Wäsche mit Babyshampoo (mild, ph-neutral), Wasser nur lauwarm, 10 Minuten ganz sanft und kreisend einmassieren. Nach jeder Wäsche und insgesamt mindestens drei Monate lang auf die getrockneten Stellen jeweils zwei Sprühstöße Regaine für Frauen 2%-Lösung (soll, so wurde es mir gesagt, angeblich einen Extra-Kick fürs Wachstum geben. Ich weiß, dass einige Kliniken empfehlen, erst sehr viel später mit Regaine anzufangen, aber es ist ja auch nur die 2%-Lösung). Anschließend auf trockene Narbe jeweils K-Y-Gel auftragen. Resultat bei mir: Krusten sind nach 10 Tagen völlig weg. Wachstum in rechter GHE beginnt bereits in Woche 8. Links wächst allerdings noch nichts.

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!
Posted by [NW5a](#) on Wed, 25 Jul 2007 12:27:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ?

will keiner seine Anweisung Preis geben ? Alles nur Fakes hier, die nie ne HT hatten, wo wie Billo ...

Gruß

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!
Posted by [Katzenhase](#) on Wed, 25 Jul 2007 12:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich habe nur jeden zweiten Tag meine Haare mit einem ganz milden Shampoo namens Sebamed gewaschen.

Ich habe auch keine Salbe genommen, damit die Krusten schneller abgehen.

Nach circa 2 Wochen waren meine ganzen Krusten -auch ohne Salbe-abgefallen.

Habe für die ersten Tage zwei verschiedene Tabletten bekommen. Eine war zur

Unterdrückung der Schmerzen, die andere weiß ich leider nicht mehr.....

Hatte aber nach 2 Tagen, dass mit den Tabletten eingestellt, weil ich keine Schmerzen mehr hatte.

Nur die ersten Nächte waren etwas unangenehm (schlafen)!!!

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!

Posted by [tollstoi74](#) on Fri, 09 Nov 2007 15:12:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wo gibts denn minoxidil/regaine zum sprühen? hab ich noch nie gesehen.

danke

tollstoi

Subject: Re: Unterschiedliche POST OP Anweisung verschiedener Ärzte ?!

Posted by [lemone](#) on Sat, 10 Nov 2007 21:17:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen

Von gewissen Anbietern wird empfohlen, für die Post OP Pflege der Empfängerzone ein Gleitmittel einzusetzen.

Y-K etc. wie die heißen.

Ich habe jedoch bemerkt, dass diese einen Film hinterlassen, der sich wie eine Art Haut abziehen lässt.

So kann die Wundstelle, bzw. die Grafts nicht atmen, könnte doch problematisch sein oder?

Generell die Frage:

Wie soll die Empfängerzone ab dem 3. Tag behandelt werden: eher feucht gehalten mit z.B. Kamille Kompressen oder trocken?

Was ist korrekt?

Danke für Eure Hilfe!

Lemone
